

Den Nachbarn zu achten und ehren

Einst kam ein Mann zu Rabbi Baruch und klagte ihm sein Leid.

»Mein Sohn versteht es nicht, mit unserem Nachbarn in Frieden zu leben«, sagte er. »Schon oft habe ich ihn erinnert, dass ein wahrer Chassid seinen Nächsten zu achten und zu ehren hat. Kannst du nicht mit ihm reden?«

»Wie heißt euer Nachbar?«

»Moshe Levi.«

»Hat er nicht einen Keller«, fragte wiederum der Rabbi, »mit vielen köstlichen Weinen?«

»Von dem Keller weiß ich wohl«, sagte der Mann, »aber von den Weinen habe ich noch nichts gehört.«

»Geh zu Moshe Levi«, riet ihm der Rabbi, »kaufe eine Flasche von dem besten Wein und gib deinem Sohn davon zu trinken.«

Der Mann tat, wie ihm geheißen, und der Sohn fragte sofort: »Woher hast du den Wein? Ich habe selten einen so guten getrunken.«

»Von Moshe Levi«, antwortete der Mann. Da ging der Sohn zu Moshe Levi, kaufte noch eine Flasche dazu, und es bedurfte keiner Mahnung mehr, den Nachbarn zu achten und zu ehren.

Jüdische Überlieferung